

Gastspielunterstützung für PREMIO-Projekte

(français ci-dessous) Bei der Einladung von PREMIO-Projekten profitieren PREMIO-Mitglieder von einer Gastspielunterstützung in Form der Übernahme der Künstler*innengagen. Für Künstler*innen ist die Gastspielunterstützung eine gute Verkaufsargumentation für ihr Werk.

Ab PREMIO-Spring 2023: Gastspiele von PREMIO-Künstler*innen unterliegen neuen Regeln.

Kurz: Pro Saison pro Mitglied max. 2 verschiedene Projekte, keine Premieren, jedes Projekt nur einmal; Pro Compagnie ab PREMIO-Spring total 3 Gastspiele bei 3 unterschiedlichen Mitgliedern in den nächsten 3 PREMIO-Seasons.

Checkliste und Vorgehen

Planung der Gastspiele

- Die PREMIO-Gastspiele werden wie alle anderen Gastspiele in Absprache zwischen Institution und Künstler*in/Compagnie geplant.
- Die PREMIO-Geschäftsstelle leistet keine aktive Diffusionsarbeit. Die Vereinbarung der Gastspielunterstützung geschieht zwischen Mitglied und Geschäftsstelle.
- Die Mitglieder sind angehalten bei Vorlage eines Gastspielbudgets durch die Compagnie, zusätzliche Kosten für Produktionsleitung, Auf- und Abbautage sowie weitere Saläre etc. zu übernehmen (gesamten Verkaufspreis).
 - Den PREMIO-Künstler*innen wird auf der Webseite eine Budgetvorlage zur Verfügung gestellt.

Kriterien für den Erhalt der Gastspiel-Unterstützung

- für wen: PREMIO-Projekte ab PREMIO-Spring 2023
- bis wann: in den drei folgenden Spielzeiten ab Teilnahme am PREMIO-Spring
- wie viele: maximal drei Gastspiele pro Compagnie. Innerhalb eines Gastspiels sind mehrere zusammenhängende Auftritte möglich. Pro Mitglied können maximal 2 Gastspiele pro PREMIO-Season unterstützt werden.
- wo: Jedes der drei Gastspiele findet bei einem anderen Mitglied statt.

Ausschlüsse

- Gastspiele, die im Rahmen eines Festivals oder Ähnlichem, das nicht vom PREMIO-Mitglied selbst ist, aber im Haus eines solchen stattfinden, werden nicht unterstützt.
- Premieren und die damit zusammenhängenden Vorstellungen werden nicht als Gastspiel gezählt und somit nicht unterstützt. (Es ist davon auszugehen, dass die Premiere bei einem Koproduktionspartner stattfindet. Dieses Mitglied erhält keine Unterstützung. Meist hat ein Projekt weitere Koproduktionspartner, die aber nicht die Premiere durchführen, diese Präsentationen wiederum könnten durch PREMIO unterstützt werden.)

Deadlines und Zusage

- Unterstützungen für Gastspiele der PREMIO-Spring-Projekte können durch das Mitglied erst nach der PREMIO-Residenz angefragt werden.

- Notwendig sind Angaben zu:
 - Datum/Termine
 - Anzahl geplanter Vorstellungen
 - Anzahl Künstler*innen auf der Bühne/künstlerisch an der Vorstellung Beteiligte
 - Kostenschätzung Reise-/Übernachtungskosten bei sprachübergreifendem Gastspiel
- Unter den Eingaben wird nach Möglichkeit jedes Gastspiel entsprechend dem Berechnungsschlüssel unterstützt. Wird das PREMIO-Gastspielbudget überschritten, werden überall entsprechend weniger Termine durch PREMIO unterstützt oder es wird von Seiten Mitglied verzichtet.
- Die budgetierte Summe für die Gastspielunterstützung wird je hälftig für eine Saisonhälfte reserviert.

Kalkulation

Die von der PREMIO-Geschäftsstelle und dem PREMIO-Mitglied kalkulierte Künstler*innengage berechnet sich nach den Vorschlägen des Syndicat Suisse Romand du Spectacle – SSRS und den Richtgagen von t. – Theaterschaffen Schweiz.

- Die Reisespesen, Übernachtungskosten sowie Per Diems der Compagnie sind nicht Teil dieser Gage.
- Sprachübergreifende Gastspiele erhalten eine zusätzliche Unterstützung in Form von Übernahme der Reise- und Übernachtungskosten der Künstler*innen und einem*r Techniker*in. Das PREMIO-Mitglied ermittelt die Höhe des Betrags und teilt diese der Geschäftsstelle mit. (Der effektive Betrag muss in der Schlussrechnung ersichtlich werden.)

Künstler*innengagen für abendfüllende Produktionen (mind. 45 Minuten)

- erste Vorstellung: Organisationspauschale CHF 500.– plus CHF 500.– pro Künstler*in auf der Bühne und CHF 500.– für eine*n Techniker*in
- jede weitere Vorstellung: CHF 300.– pro Künstler*in auf der Bühne und CHF 300.– für eine*n Techniker*in
- Sprachübergreifende Gastspiele: Unterstützung für Reise- und Übernachtungskosten für die Künstler*innen und eine*n Techniker*in: Kostendach: CHF 500.–
- Kostendach: maximal wird für ein Gastspiel einer Compagnie CHF 5'000.– pro PREMIO-Mitglied ausbezahlt

Künstler*innengagen für Kurzversion / 20'-Präsentation / work-in-progress-Präsentation

- CHF 250.– pro Künstler*in auf der Bühne und CHF 250.– für eine*n Techniker*in
- Kostendach: maximal werden für ein Gastspiel einer Compagnie CHF 2'000.– pro PREMIO-Mitglied ausbezahlt

Vertrag

- Spätestens zwei Wochen vor dem Gastspiel sendet das PREMIO-Mitglied der PREMIO-Geschäftsstelle eine Kopie/einen Scan des beidseitig unterschriebenen Gastspielvertrags (Kaufvertrag) als PDF per Mail. Der Vertrag regelt:
 - den gesamten Verkaufspreis

- davon Anteil PREMIO-Gastspielunterstützung and die Gagen
- Übernahme von Reisespesen, Übernachtungskosten, Per Diems, weitere Saläre durch das Mitglied.
- Absagen, Verschiebungen oder andere Änderungen sind umgehend der Geschäftsstelle zu melden.

Kommunikation

- Die Termine der Gastspiele werden auf der PREMIO-Webseite veröffentlicht.
- Für Facebook-Veranstaltungen sollte PREMIO als Mitveranstalterin eingesetzt werden.
- In Instagram- und Facebook-Posts und Stories zum Gastspiel sollte PREMIO markiert werden.
- Die Teilnahme der eingeladenen Compagnie im PREMIO-Spring, die PREMIO-Koproduktion und die Gastspielunterstützung durch PREMIO müssen auf Programmen, Flyern, Webseiten und Abendzetteln erwähnt werden: «mit Unterstützung von / oder in Partnerschaft mit PREMIO – Nachwuchspreis Darstellende Künste» und/oder unter Verwendung des PREMIO-Logos.
- Das PREMIO-Mitglied stellt sicher, dass die Compagnie PREMIO ebenso nennt, markiert, platziert.

Abrechnung

- Das PREMIO-Mitglied überweist an die Compagnie den im Kaufvertrag festgelegten Verkaufspreis.
- Das PREMIO-Mitglied stellt nach dem Gastspiel der PREMIO-Geschäftsstelle die vereinbarte Unterstützung an die Gagen in Rechnung. (Im Falle von sprachübergreifenden Gastspielen sind Reise- und Übernachtungskosten genau anzugeben.)
 - Die Rechnung ist als PDF an info@premiochweiz.ch zu senden.
 - Rechnungsadresse: PREMIO – Nachwuchspreis Darstellende Künste, 8000 Zürich

Disclaimer

Wenn es die PREMIO-Gastspielbudget-Situation erlaubt, können die oben festgehaltenen Gastspieleregeln flexibler angewandt werden.

Soutien à la tournée pour les projets PREMIO

En invitant des projets PREMIO, les institutions membres de PREMIO bénéficient d'un soutien à l'accueil sous la forme d'une prise en charge des coûts plateau des artistes. Pour les artistes, le soutien à la tournée est un bon argument de vente pour leur œuvre.

A partir du PREMIO-Spring: les tournées d'artistes PREMIO sont soumises à de nouvelles règles.

En bref : par saison et par membre: max. 2 projets différents, pas de premières, chaque projet une seule fois; par compagnie, à partir de PREMIO-Spring: au total 3 représentations chez 3 membres différents au cours des 3 prochaines PREMIO-Seasons.

Liste de contrôle et procédure

Planification des représentations

- Les accueils PREMIO, comme tous les autres accueils, sont planifiés en concertation entre l'institution membre et l'artiste/la compagnie.
- Le bureau de PREMIO n'effectue pas de travail de diffusion actif. L'accord sur le soutien des tournées se fait entre le membre et le bureau.
- Les membres sont tenus de prendre en charge les frais supplémentaires liés à la production, au montage et au démontage et autres honoraires etc. lorsque la compagnie présente un budget de tournée (prix de cession total).
- Un modèle de budget est mis à la disposition des artistes PREMIO sur le site web.

Critères pour l'obtention d'un soutien PREMIO

- pour qui: projets PREMIO à partir de PREMIO-Spring 2023
- jusqu'à quand: au cours des trois PREMIO-Seasons suivantes à partir de la participation au PREMIO-Spring
- combien: trois accueils au maximum. Plusieurs représentations consécutives sont possibles au sein d'un même accueil. Chaque membre peut avoir soutenu au maximum deux accueils par PREMIO-Season.
- où: chacun des trois accueils a lieu chez un membre différent.

Exclusions

- Les spectacles invités dans le cadre d'un festival ou d'un événement similaire qui n'est pas organisé par le membre PREMIO lui-même, mais qui a lieu dans la maison d'un tel membre, ne sont pas soutenus.
- Les premières et les représentations qui y sont liées ne sont pas comptées comme des spectacles invités et ne sont donc pas soutenues. (On peut supposer que la première a lieu chez un partenaire de coproduction. Ce membre ne reçoit pas de soutien. La plupart du temps, un projet a d'autres partenaires de coproduction, mais ceux-ci n'organisent pas la première, ces présentations peuvent à leur tour être soutenues par PREMIO).

Délais et engagement

- Les soutiens pour les spectacles invités des projets PREMIO-Spring ne peuvent être demandés par le membre qu'après leur résidence.

- Il est nécessaire de fournir des informations sur
 - Dates
 - Nombre de représentations prévues
 - Nombre d'artistes sur scène/participant artistiquement à la représentation
 - Estimation des frais de voyage/d'hébergement en cas d'accueil supraregional
- Dans la mesure du possible, chaque spectacle invité est soutenu en fonction de la clé de calcul. Si le budget de PREMIO pour les invitations est dépassé, le nombre de dates soutenues par PREMIO est réduit en conséquence ou le membre y renonce.
- La somme budgétée pour le soutien aux spectacles invités est réservée pour moitié à chaque moitié de la saison.

Calcul des coûts

Le coût plateau de l'artiste calculé par le bureau de PREMIO et le membre de PREMIO se base sur les propositions du Syndicat Suisse Romand du Spectacle - SSRS et les cachets indicatifs de t. - Profession du spectacle Suisse.

- Les frais de voyage, d'hébergement ainsi que les per diems et autres honoraires de la compagnie ne font pas partie de ce coût plateau.
- Les spectacles invités suprarégional reçoivent un soutien supplémentaire sous la forme d'une prise en charge des frais de voyage et d'hébergement des artistes et d'un-e technicien-ne. Le membre de PREMIO détermine le montant et le communique au bureau de PREMIO. (Le montant effectif doit apparaître dans la facture finale).

Coût plateau pour une soirée complète (minimum 45 minutes)

- Première représentation: forfait d'organisation CHF 500.- plus CHF 500.- par artiste sur scène et CHF 500.- pour un-e technicien-ne.
- Chaque représentation suivante: CHF 300.- par artiste sur scène et CHF 300.- pour un-e technicien-ne.
- Spectacles invités supraregionales : Soutien pour les frais de voyage et d'hébergement des artistes et d'un-e technicien-ne: Plafond: CHF 500.-
- Plafond: maximum CHF 5000.- pour l'accueil d'une compagnie par un membre PREMIO.

Coût plateau pour des présentations courtes / 20 minutes / des projets en cours (work in progress)

- CHF 250.- par artiste sur scène et CHF 250.- pour un-e technicien-ne.
- Plafond: maximum CHF 2000.- pour l'accueil d'une compagnie par un membre PREMIO.

Contrat

- Au plus tard deux semaines avant la représentation en tournée, le membre PREMIO envoie au bureau PREMIO une copie/scanner du contrat de représentation en tournée (contrat de cession) signé par les deux parties au format PDF par e-mail. Le contrat stipule
 - le total du prix de cession
 - dont part le soutien aux coûts plateau de PREMIO,
 - prise en charge des frais de déplacement, d'hébergement, Per Diems et autres honoraires par le membre.

- Les annulations, reports ou autres changements doivent être signalés immédiatement à la direction de PREMIO.

Communication

- Les dates des représentations invitées sont publiées sur le site web de PREMIO.
- Pour les événements Facebook, PREMIO devrait être utilisé comme co-organisateur.
- PREMIO doit être taggé dans les posts et stories Instagram et Facebook.
- La participation de la compagnie invitée au PREMIO-Spring, la coproduction PREMIO et le soutien de PREMIO à l'accueil doivent être mentionnés sur les programmes, les flyers, les sites web et les bulletins de soirée : «avec le soutien de/ou en partenariat avec PREMIO - Prix d'encouragement pour les arts de la scène» et/ou en utilisant le logo PREMIO.
- Le membre PREMIO s'assure que la compagnie nomme, marque, place PREMIO de la même manière.

Décompte

- Le membre PREMIO verse à la compagnie le prix de cession total fixé dans le contrat de cession.
- Après l'accueil, le membre PREMIO facture à PREMIO le soutien convenu pour le coût plateau. (Dans le cas de représentations en accueil supraregional, les frais de voyage et d'hébergement doivent être indiqués avec précision).
 - La facture doit être envoyée au format PDF à info@premiochweiz.ch.
 - Adresse de facturation: PREMIO - Nachwuchspreis Darstellende Künste, 8000 Zurich

Disclaimer

Si la situation budgétaire de PREMIO pour les accueils le permet, les règles relatives aux accueils énoncées ci-dessus peuvent être appliquées de manière plus flexible.